



Das European EPC Competence Center (EECC) in Neuss hat mit einem neuen Use-Case auf sich aufmerksam gemacht: Durch künstliche Intelligenz werden alle logisch abbildbaren Prozesse automatisch verifiziert, getriggert und nach intelligenten Regeln ausgeführt. Damit ist ein neuer Schritt geschafft: Vom Electronic Product Code (EPC) zum Intelligent Product Code (IPC). Die Produkte merken sich auf Ihrem Weg durch die Supply Chain den besten Weg. Vom Hersteller bis zum Kunden. Der Kunde wiederum triggert die gesamte Supply Chain. Aber wie kann man den Kundenwillen messen?

Real testet die “Real Time Decision Engine“ mit Treueprogrammen

Dazu werden Kunden- und Produktdaten erstmalig in Beziehung gesetzt mit dem Ziel, in Echtzeit individuelle Coupons vollautomatisiert auszuspielen und damit die Einlöserate durch diese sich selbst weiterentwickelnden Algorithmen deutlich zu verbessern: Je mehr

eingelöste Coupons – je besser wird der Kundenwillen abgebildet – und der Weg zum Kunden wird vorhersehbar.

Bereits vor 11 Jahren wurden im Metro Future Store erste Lösungen zur Verbesserung der Einlösequote entwickelt, allerdings noch ohne KI, also “zu Fuß“. Das damalige Ergebnis zeigt das Potenzial: Die Quote personalisierter Coupons gegenüber der Standardauspielung stieg von 0,6% auf das 10fache.

Die neue Lösung lernt über die Verarbeitung von Feedbacks

Es wird deutlich, wohin die KI-Reise geht: Maschinen lernen die Regeln schneller und können diese auf Basis ungleich umfangreicherer Datenmengen individueller erstellen als jeder Mensch.

Weitaus mehr Potenzial entsteht zusätzlich dadurch, dass die klassische RFID-Technik mittlerweile intelligente Sensorik beinhaltet. Ein Produkt weiß jetzt nicht nur, was es ist, sondern kennt auch seinen Zustand. Eine gekühlte Flasche im Kiosk ist das Verkaufsargument im Kiosk für den Verkäufer Informationen über das Nutzungsverhalten RFID-getaggter Kleidung z.B. können dem Kunden wertvolle Informationen über den Gebrauch und die Pflege geben. Der Industrie und dem Händler bietet es eine gute Basis für Produktverbesserungen und -vorschläge.

Weitere Infos zu den Entwicklungen auf der Webseite des EECC ([LINK](#)).